

Anfrage öffentlich	Datum 13.06.2006	Nummer F0125/06
Absender Regina Frömert, Fraktion Die Linkspartei.PDS		
Adressat Oberbürgermeister Herrn Dr. Lutz Trümper		
Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 06.07.2006	
Kurztitel Schulmuseum		

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

vor geraumer Zeit wurde durch die Landesregierung eine Entscheidung zum Nutzen eines innerstädtischen Gebäudekomplexes für das künftige Justizzentrum getroffen. Die Stadt selbst hat ebenfalls Grundstücksentscheidungen herbeigeführt.

In einem dieser – vormals städtischen - Gebäude ist die Bauleitung für das Gesamtvorhaben untergebracht.

Eine der weiteren Folgen ist, dass der in einem der Gebäude des Komplexes separat liegende und seit geraumer Zeit nur nach Anmeldung der Öffentlichkeit zugängliche Teil des städtischen kulturhistorischen Museums – das Schulmuseum – wohl umziehen muss.

Welche Vorstellungen gibt es dazu?

Wann zieht das Schulmuseum mit seiner Vielzahl an Ausstellungsgegenständen und Kulturgütern, die die fast 1100-jährige Schulgeschichte in Magdeburg widerspiegeln um, wohin zieht es um?

Welche Kosten entstehen, wo sind die Mittel geplant?

Ist im Zusammenhang mit der erforderlichen Ortsveränderung des Museumsteiles an eine engere Zusammenarbeit mit der Otto-von-Guericke-Universität gedacht?

Lassen sich im Rahmen des Vertrages zwischen Stadt und Universität Synergieeffekte nutzen, über welche ist bereits gesprochen wurden mit welcher zeitlichen Vorschau?

Ich bitte um kurze mündliche und ausführliche schriftliche Beantwortung.

Regina Frömert